

WEIHNACHTS- PFARRBRIEF

der Katholischen Stadtpfarrei Mariä Himmelfahrt

24. Dezember 2021 bis 23. Januar 2022



Weihnachtsbesinnung

Weihnachten ist ein Fest voller Bilder, die sich tief in unser kollektives Gedächtnis eingeschrieben haben. Eines dieser Bilder ist die Herbergssuche. **Wer klopfet an?**, ruft der Wirt und verweigert Josef und der hochschwangeren Maria den Zugang in die warme Geborgenheit seiner Wirtschaft. Bei Ludwig Thoma heißt es: **Derselbige in Betlehem haut de Tür zua und sagt net guat Nacht.** Auch wenn die Herbergssuche nicht so ganz biblisch ist; sie kann nur aus einem Nebensatz indirekt erschlossen werden. Bei Lukas heißt es: **Sie legte ihn in eine Krippe, weil in der Herberge kein Platz für sie war** (Lk 2,7). Auch wenn die Herbergssuche also eher der frommen Phantasie entspringt, so rührt sie uns Menschen doch zutiefst an. Sie tut dies, weil wir im Letzten alle Herbergssuchende sind, Heimatlose, die sich in der Ausgesetztheit unserer Existenz nach Geborgenheit sehnen.

Hier rühren wir an das Geheimnis von Weihnachten. Gott wird selber zum Herbergssucher. Er solidarisiert sich mit uns. Er kommt in die Welt als armes Menschenkind und klopf an unsere Türen. Er sehnt sich nach Aufnahme. Aber es trifft ihn das Schicksal vieler. Die felsenharten Betlehemiten verweigern sich ihm. Es gibt eine rabbinische Geschichte, die diese Sehnsucht Gottes nach uns Menschen eindrücklich erzählt. **Der Enkel von Rabbi Baruch spielte mit einem seiner Altersgenossen Verstecken. Er verbarg sich gut und wartete, dass ihn sein Gefährte suche. Als er lange gewartet hatte, kam er aus dem Versteck; aber der andere war nirgends zu sehen. Nun merkte er, dass jener ihn von Anfang an nicht gesucht hatte. Darüber musste er weinen, kam weinend in die Stube seines Großvaters gelaufen und beklagte sich über den bösen Spielgenossen. Da flossen Rabbi Baruch die Augen über, und er sagte: „So spricht Gott auch. Ich verberge mich, aber keiner will mich suchen.“** Ein beinahe furchterregender Gedanke. Gott vergießt Tränen der Sehnsucht nach uns Menschen.



Bild Martin Neidl, „Geburt Jesu und Besuch der drei Magier“

Liebe Pfarrgemeinde von Mariä Himmelfahrt!

Als tiefes Schweigen das All umfing und die Nacht bis zur Mitte gelangt war, da stieg dein allmächtiges Wort, o Herr, vom Himmel herab, vom königlichen Thron (Weish 18,14f).

Romano Guardini schreibt zu diesen wunderbaren Sätzen aus dem Buch der Weisheit: „**In der Stille geschehen die großen Dinge.** Nicht im Lärm und im Aufwand der äußeren Ereignisse, sondern in der Klarheit des inneren Sehens ... wenn das Herz durch die Liebe berührt wird.“

Für viele von uns sind die Einschränkungen durch die Corona-Pandemie mehr oder weniger belastend. Nicht wenige sind direkt von Krankheit oder Tod betroffen.

In all dem kann einem die Advents- und Weihnachtszeit die Gelegenheit schenken, ein wenig still zu werden und über die wirklich wichtigen Dinge des Lebens nachzusinnen.

Denn wenn wir still werden, kann es geschehen, dass unser Herz von der Liebe berührt wird.

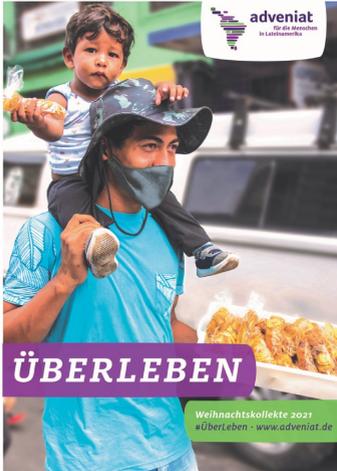
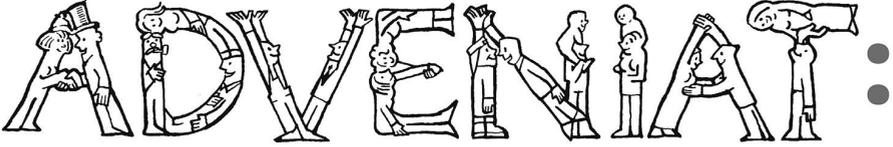
Zur Jahreswende möchte ich allen Dank sagen, die sich in irgendeiner Form, durch ihr Handeln, ihr Gebet, ihre Spende in der Pfarrgemeinde verdient gemacht haben.

Gott vergelte diesen Dienst.

Im Namen des ganzen Pfarrteams wünsche ich Ihnen
ein gnadenreiches Weihnachtsfest und
ein gesegnetes neues Jahr 2022.

Christus bleibe in Euren Herzen und mache hell Eure Tage!

*Stadtpfarrer Martin Neidl — Kaplan Adam Karolczak
Pfarrvikar Matthäus Karithuruthel — Diakon Naresh Babu Marpu
Pastoralassistentin Franziska Schmid-Kellermeier
Krankenhausseelsorger Thomas Strunz — KM Regine Jocher
Kirchenverwaltung — Pfarrgemeinderat
Mesnerei — Pfarrbüro*



Unter dem Motto „ÜberLeben in der Stadt“ rückt das Lateinamerika-Hilfswerk Adveniat mit seiner diesjährigen Weihnachtsaktion die Sorgen und Nöte der armen Stadtbevölkerung in Lateinamerika und der Karibik in den Blickpunkt.

AKTION ADVENIAT

Ergebnis der Weihnatskollekte 2021	????????? €
Ergebnis der Weihnatskollekte 2020	5.899,12 €
Ergebnis der Weihnatskollekte 2019	8.748,05 €
Ergebnis der Weihnatskollekte 2018	8.575,90 €
Ergebnis der Weihnatskollekte 2017	10.026,51 €

Im Heilig-Abend-Gottesdienst, in der Christmette und in den Gottesdiensten am 1. Weihnatsstag geben wir unsere WEIHNATSGABE für Lateinamerika.

Ein Spendentütchen liegt dem Pfarrbrief bei.



WOHLFAHRTSBRIEFMARKEN beim
Kreiscaritasverband Deggendorf, Pferdemarkt 20
(Tel. 3897-0)

BEICHTGELEGENHEIT in der Adventszeit



PFARRKIRCHE

Samstags: 16:30 Uhr bis 17:00 Uhr

HEILIG-GRABKIRCHE

Freitags 16:30 Uhr bis 17:00 Uhr

Dienstag, 21.12. 16:30 Uhr bis 17:00 Uhr

Donnerstag, 23.12. 16:30 Uhr bis 17:00 Uhr

Vom 24.12.21 bis 07.01.22 keine Beichtgelegenheit

KRANKENBEICHTE UND KRANKENKOMMUNION IM ADVENT

Wenn Sie in den kommenden Tagen gern den Besuch eines Seelsorgers wünschen, um die Krankenkommunion zu empfangen, dann teilen Sie uns das bitte mit, wir besuchen Sie gern.

Geben Sie Namen - Adresse - Telefonnummer bei uns im Pfarramt an (Tel. 37166-0).



Vereine und Gemeinschaften

Termine

Katholischer Frauenbund

Samstag, 22.01. Winterwanderung
nach Metten; Treffpunkt 13:30 Uhr
Ruderhaus

Eine Welt Verkauf

Samstag/Sonntag, 15./16.01. vor und
nach den Gottesdiensten in der
Stadtpfarrkirche

Drei Weise aus dem Orient suchen den König, der die Welt rettet. Sie werden auch die Drei Könige genannt. Ein Stern führt sie zum Christkind. Sie schenken Jesus Gold, Weihrauch und Myrrhe, das sind Königsgeschenke. Um den 6. Januar, dem **Dreikönigsfest**, ziehen Sternsinger durch unsere Straßen und bitten für Kinder in Not. Sie schreiben einen Haussegen (C + M + B = Christus segne dieses Haus) an die Türen.

Zum Ausmalen:



Quelle: www.familien234.de - Ausmalbild zum Fest »Erscheinung des Herrn« - Dreikönige im Lesejahr A / Mt 2, 1-12



Lösung:

**Frohe
Weihnachten!**



HEILIG-ABEND-FEIER **im Kreis der Familie**

Alle haben sich in dem Zimmer versammelt, in dem sich der Christbaum und die Krippe befinden. Das Friedenslicht aus Bethlehem steht zum Geburtstag Jesu bei der Krippe.

Einleitung:

Lied (Gotteslob Nr. 218) „Macht hoch die Tür, die Tor macht weit...“
(Kann auch gelesen werden, wenn Singen nicht möglich ist.)

Der Advent ist an sein Ziel gekommen. Heute feiern wir Weihnachten, denn Gottes Wort hat sich erfüllt; es liegt als Kind in der Futterkrippe. Staunend sehen wir, wie Gott sein Wort der Liebe wahr macht.

Gebet:

Gott, du bist gut. In deiner Liebe hast du deinen Sohn gesandt und bist Mensch geworden. Dadurch hast du uns groß gemacht. Wir sind Geschwister deines Sohnes geworden. Damit ist endgültig klar, dass wir alle deine Kinder sind.

Du hast dich ein für allemal als unser Vater gezeigt. Du hast alle Angst und alles Dunkel von uns genommen. Im Licht, das die Nacht erhellt, dürfen wir leben. Es ist das Licht deiner bedingungslosen Liebe, das in uns leuchtet und Freude in die Herzen bringt.

Dafür danken wir dir durch deinen Sohn Jesus Christus, dessen Geburtsfest wir feiern.

Weihnachtsevangelium (siehe nächste Seite)

Lied (Gotteslob Nr. 243) „Es ist ein Ros entsprungen...“

Vater unser

Segensbitte

Möge das Licht dieser Nacht unser Leben erleuchten.

Möge dieses Kind in der Krippe unsere Herzen berühren.

Möge der Stern am Himmel unsere Gedanken führen.

Möge der Segen dieser Heiligen Nacht auf uns herabkommen und allezeit bei uns bleiben.

Dazu segne uns, unsere Angehörigen und Freunde
der liebende Gott, der Vater und der Sohn und der Heilige Geist.

Lied (Gotteslob Nr. 249) „Stille Nacht, heilige Nacht...“

Die Gaben, die wir nun einander schenken, sollen uns an das größte Geschenk erinnern: Gott schenkt uns seine ganze Liebe in Jesus Christus.

Vielleicht können alle überlegen, wem sie eine besondere Freude an Weihnachten machen können. Wer braucht Nähe und Geborgenheit?

Die Botschaft der Heiligen Nacht

Die Geburt Jesu

Es geschah aber in jenen Tagen, dass Kaiser Augustus den Befehl erließ, den ganzen Erdkreis in Steuerlisten einzutragen. Diese Aufzeichnung war die erste; damals war Quirinius Statthalter von Syrien. Da ging jeder in seine Stadt, um sich eintragen zu lassen. So zog auch Josef von der Stadt Nazaret in Galiläa hinauf nach Judäa in die Stadt Davids, die Betlehem heißt; denn er war aus dem Haus und Geschlecht Davids. Er wollte sich eintragen lassen mit Maria, seiner Verlobten, die ein Kind erwartete. Es geschah, als sie dort waren, da erfüllten sich die Tage, dass sie gebären sollte, und sie gebar ihren Sohn, den Erstgeborenen. Sie wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Krippe, weil in der Herberge kein Platz für sie war. In dieser Gegend lagerten Hirten auf freiem Feld und hielten Nachtwache bei ihrer Herde. Da trat ein Engel des Herrn zu ihnen und die Herrlichkeit des Herrn umstrahlte sie und sie fürchteten sich sehr. Der Engel sagte zu ihnen: Fürchtet euch nicht, denn siehe, ich verkünde euch eine große Freude, die dem ganzen Volk zuteilwerden soll: Heute ist euch in der Stadt Davids der Retter geboren; er ist der Christus, der Herr. Und das soll euch als Zeichen dienen: Ihr werdet ein Kind finden, das, in Windeln gewickelt, in einer Krippe liegt. Und plötzlich war bei dem Engel ein großes himmlisches Heer, das Gott lobte und sprach: Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden den Menschen seines Wohlgefallens.

(Lukas 2, 1-14)



Kirchenmusik

Leitung Kirchenmusikerin Regine Jocher

Heiliger Abend	PFK	15:30 Uhr Christvesper
	Leni und Lilli Kreilinger Harfe und Glockenspiel	
	PFK	17:00 Uhr Eucharistiefeier
Waltraud Kaiser, Orgel Sarah Kraus, Geige		
1. Weihnachtstag	PFK	9:00 Uhr Festamt
	Julia Renz-Köck, Sopran	
	PFK	10:30 Uhr Festamt
Margit und Hannah Kink, Violine		
Silvester	PFK	16:00 Uhr Jahresschluss
	Bläserquartett	

Die Pfarrei lädt alle Sing-Interessierten zum Mitsingen ein:

jeden Mittwoch,
(je nach Corona-Lage)

Kinderchor (bis zur 5. Klasse)	15:30 bis 16:00 Uhr	Pfarrheim
Jugendchor (ab der 6. Klasse)	16:15 bis 17:00 Uhr	Pfarrheim
Kirchenchor	19:45 bis 21:00 Uhr	<u>Pfarrkirche</u>

Kontakt bei Fragen Regine Jocher: Tel: 0991/2709011

Bei allen nachfolgend aufgeführten liturgischen Veranstaltungen sind die staatlichen Infektionsvorschriften einzuhalten:

- Mund-Nasen-Bedeckung / Desinfektion der Hände / Mindestabstand von 1,5 m
- keine Teilnahme bei unspezifischen Allgemeinsymptomen, Fieber, Atemwegsproblemen, wenn Sie infiziert oder unter Quarantäne gestellt sind

Zum jetzigen Zeitpunkt sind folgende Vorgaben für bestimmte Gottesdienste in der Weihnachtszeit geplant. Es können sich aber, je nach Infektionslage, noch Änderungen ergeben. Bitte erkundigen Sie sich zeitnah durch die örtliche Presse per Zeitung oder auf unserer Homepage.

1. **Für die Weihnachtsgottesdienste in der Stadtpfarrkirche am 24.12. 15:30/17:00/22:00 Uhr, 25.12. 9:00/10:30 Uhr und an Silvester, 31.12. 16:00 Uhr wird voraussichtlich die 3-G-Regel gelten.** Wir bitten, den entsprechenden Nachweis bereit zu halten. Nach bisherigen Stand gelten die Schulkinder als gestest.
2. An Heilig-Abend finden in Fischerdorf vor der Kapelle um 16:30 Uhr und in Deggenu vor dem Feuerwehrhaus um 16:30 Uhr kurze Andachten im Freien statt. Bitte auf Abstand achten und evtl. Maske tragen. Es ist kein Nachweis erforderlich.
3. Die Messen im **Vinzenzheim, Elisabethenheim, Haus der Diakonie** und im **BRK-Heim** werden weiterhin ohne Öffentlichkeit gefeiert.
4. Bei den Messen in der **Kapelle im Klinikum** gilt zum jetzigen Stand die 2-G-Regel.
5. Die **Kirchen** sind in der Advents- und Weihnachtszeit **offen** und laden **zum persönlichen Gebet** ein. Die Grabkirche ist dabei im Advent wie in den vergangenen Jahren in ein besonderes Licht getaucht und bis 19.00 Uhr geöffnet.
6. An Heilig-Abend und in den Tagen danach kann man das **Friedenslicht aus Betlehem** mit nach Hause nehmen, als Symbol für den göttlichen Segen, der dort seinen Anfang nahm. Es werden dazu eigene Kerzen in der Pfarrkirche angeboten. Wir bitten um eine kleine Spende.
7. Wenn Sie **möchten, dass die Sternsinger zu Ihnen kommen, füllen Sie bitte dazu die beigelegte Karte aus** und geben Sie sie bis zum **19.12.2021** im **Pfarrbüro** (Briefkasten) oder in der **Pfarrkirche** (aufgestellte Box) **ab!** An den Tagen zwischen Neujahr und Dreikönig liegen auch in den Kirchen kleine Päckchen mit den **Dreikönigsgaben** und selbstklebende Streifen mit dem **Segenspruch „20+C+M+B+22“** auf, die man gegen eine Spende für die Sternsingeraktion mit nach Hause nehmen kann. Bitte beachten Sie auch hier, welche Regelungen für die ersten Tage im neuen Jahr dann gelten.

GOTTESDIENSTANZEIGER

vom 24. Dezember 2021 bis 23. Januar 2022

PFK	Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt	DEG	St. Erasmus Deggenau
GK	Heilig-Grabkirche St. Peter und St. Paul	KH	Kapelle im Klinikum
SPK	Spitalkirche St. Katharina	FI	St. Konrad Fischerdorf
VH	Kapelle im Vinzenzheim	BRK	Kapelle im BRK
EH	Kapelle im Elisabethenheim	DIA	Haus der Diakonie
GB	Wallfahrtskirche auf dem Geiersberg		

Freitag, 24. Dezember - HEILIGER ABEND

Wichtige Informationen: Zu den Gottesdiensten an den Weihnachtstagen 24./25.12., und an Silvester 31.12., gilt voraussichtlich die 3-G-Regel!

Bei allen anderen Gottesdiensten gilt die bisherige Regelung (Abstand und Maske).

Auf unserer Homepage (www.mariae-himmelfahrt.de) finden Sie die aktuellen Informationen.

BRK 13:30 Uhr Eucharistiefeier

VH 15:00 Uhr Eucharistiefeier

KH 16:00 Uhr Eucharistiefeier

Klinkseelsorge f. alle + Mitarbeiter/innen und Patienten/innen

EH 17:00 Uhr Eucharistiefeier

Helga Stockinger f. + Eltern und Bruder



Friedenslicht aus Betlehem

Ab Heilig-Abend Nachmittag kann man sich das Friedenslicht aus der Pfarrkirche mit nach Hause nehmen. Dazu stehen Kerzen bereit, die an einer großen Kerze (Stele) entzündet werden können. Um eine kleine Spende wird gebeten.

Bitte informieren Sie sich kurz vorher, ob die Gottesdienste so stattfinden:

GK 16:00 Uhr

Christvesper der ev.-luth. Kirchengemeinde

GK 18:00 Uhr

Christvesper der ev.-luth. Kirchengemeinde

SPK 18:00 Uhr

Christmette der polnischen Mitchristen

Heiliger Abend 2021

- PFK **15:30 Uhr** **CHRISTVESPER für die Kinder**
voraussichtlich 3-G-Regel
Musik: Leni u. Lilli Kreilinger, Harfe, Glockenspiel
(Kollekte für Krippenopfer der Kinder)
- FI **16:30 Uhr** **ANDACHT** vor der Kapelle im Freien
Musik: Dieter Schopf, Trompete
- DEG **16:30 Uhr** **ANDACHT** vor dem Feuerwehrhaus im Freien
gestaltet vom Kindergarten St. Erasmus
- PFK **17:00 Uhr** **HEILIG-ABEND-Eucharistiefeier**
voraussichtlich 3-G-Regel
Musik: Waltraud Kaiser, Orgel
und Sarah Kraus, Geige
(Kollekte für ADVENIAT)

Anschließend
läuten die Glocken unserer
Pfarrkirche
Weihnachten ein.

Heilige Nacht

- PFK **22:00 Uhr** **Christmette**
voraussichtlich 3-G-Regel
Musik: Elisabeth Hofmann, Flöte
für die Lebenden u. Verstorbenen
unserer Pfarrei

(Kollekte für ADVENIAT)

25. Dezember 2021

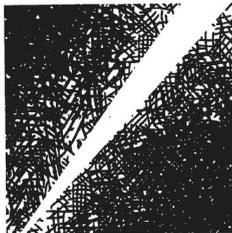
Weihnachten

Lesejahr C

1. Lesung: Jesaja 52,7-10

2. Lesung: Hebräer 1,1-6

Evangelium: Johannes 1,1-18



Ulrich Loose

» Im Anfang war das Wort und das Wort war bei Gott und das Wort war Gott. Dieses war im Anfang bei Gott. Alles ist durch das Wort geworden und ohne es wurde nichts, was geworden ist. In ihm war Leben und das Leben war das Licht der Menschen. Und das Licht leuchtet in der Finsternis. «

Samstag, 25. Dezember - HOCHFEST DER GEBURT DES HERRN

PFK **9:00 Uhr** **Weihnachtliches Festamt**
musikalische Gestaltung Jula Renz-Köck, Sopran
voraussichtlich 3-G-Regel

f. + Eltern Ludwig u. Maria Fischer v. d. Kindern
Kirchenchor M.H. f. + KDM Hermann Wellner
Rupert Aigner f. + Johann Gruber

KH *9.30 Uhr evangl. Abendmahlsgottesdienst zum Christfest*

VH **Weihnachtliche Eucharistiefeier ohne Öffentlichkeit**

für die Lebenden und Verstorbenen unserer Pfarrei

PFK **10.30 Uhr** **Weihnachtliche Eucharistiefeier**
musikalische Gestaltung: Margit und Hannah Kink, Violine
voraussichtlich 3-G-Regel

Fam. Pabst f. + Eltern
Edith Schmaderer f. + Schwiegermutter u. Oma z. Stbtg.
Fam. Brigitte Schwitz f. + Vater Hans Konrad z. Stbtg.

26. Dezember 2021

Fest der Heiligen Familie

Lesejahr C

1. Lesung:

Sirach 3,2-6.12-14

2. Lesung: Kolosser 3,12-21

Evangelium: Lukas 2,41-52



Ulrich Loose

» Die Eltern Jesu gingen jedes Jahr zum Paschafest nach Jerusalem. Als er zwölf Jahre alt geworden war, zogen sie wieder hinauf, wie es dem Festbrauch entsprach. Nachdem die Festtage zu Ende waren, machten sie sich auf den Heimweg. Der Knabe Jesus aber blieb in Jerusalem, ohne dass seine Eltern es merkten. «

Sonntag, 26. Dezember - FEST DER HEILIGEN FAMILIE

PFK **7.30 Uhr** **Eucharistiefeier**

M. Maier f. + Ehemann, Bruder u. Tochter Dagmar
Margot Gruber f. + Ehemann Josef z. Stbtg.

- PFK **9.00 Uhr Eucharistiefeier**
für die Lebenden und Verstorbenen unserer Pfarrei
- VH **Eucharistiefeier ohne Öffentlichkeit**
für die Armenseelen
- KH **9:30 Uhr Eucharistiefeier**
Fam. Ernstberger nach Meinung
- DIA **Eucharistiefeier ohne Öffentlichkeit**
- PFK **10.30 Uhr Eucharistiefeier**
Albert Fischl f. + Ehefrau
Hilaria Sigl f. + Sohn Stefan zum Ntg. und Stbtg.
Sieglinde Bielmeier f. + Ehemann Johann z. Stbtg.

Montag, 27. Dezember - Hl. Johannes, Apostel und Evangelist

- PFK **8.15 Uhr Eucharistiefeier anschl. Anbetung bis 9.15 Uhr**
Erna Reißmeier f. + Ehemann u. Vater z. Ntg.
- BRK *15.30 Uhr Eucharistiefeier entfällt*
- VH **Eucharistiefeier ohne Öffentlichkeit**
Liesbeth Gruber f. + Mutter z. Gbtg.

Dienstag, 28. Dezember - UNSCHULDIGE KINDER

- PFK **8.15 Uhr Eucharistiefeier anschl. Rosenkranz**
f. + Pankraz Hofmann

Mittwoch, 29. Dezember - Hl. Thomas Becket

- VH **Eucharistiefeier ohne Öffentlichkeit**
f. + Mater Judith
Liesbeth Gruber f. + Bruder Jakob z. Stbtg.
- KH *18.30 Uhr Eucharistiefeier entfällt*
- PFK **19.00 Uhr Eucharistiefeier**
Geschw. Gehrsitz f. + Eltern Alfred u. Margarita z. Hochztg.
f. + Oma Katharina Sauter

Donnerstag, 30. Dezember

- PFK **8.15 Uhr Eucharistiefeier**
für die Armenseelen
- EH *Eucharistiefeier ohne Öffentlichkeit entfällt*

Freitag, 31. Dezember - Hl. Silvester I.

SPK 7.30 Uhr Beichtgelegenheit (bis 8.00 Uhr) entfällt

VH **Eucharistiefeier ohne Öffentlichkeit**
für die Armenseelen

KH 16.00 Uhr *evangl. Abendmahlsgottesdienst zum Christfest*

PFK **16:00 Uhr JAHRESSCHLUSSGOTTESDIENST**
musikalische Gestaltung: Bläserquartett
voraussichtlich 3-G-Regel
zum Dank für Gottes Führung im Jahr 2021

*Allen in unserer Pfarrgemeinde ein gesegnetes und
friedvolles Neues Jahr 2022*

1. Januar

**Hochfest der
Gottesmutter Maria**

Lesejahr C

1. Lesung: Numeri 6,22-27

2. Lesung: Galater 4,4-7

Evangelium: Lukas 2,16-21



Ines Rarisch

» Maria aber bewahrte alles, was geschehen war, in ihrem Herzen und dachte darüber nach. Die Hirten kehrten zurück, rühmten Gott und priesen ihn für das, was sie gehört und gesehen hatten; denn alles war so gewesen, wie es ihnen gesagt worden war. «

Samstag, 01. Januar - NEUJAHR - HOCHF. D. GOTTESMUTTER MARIA

VH **Eucharistiefeier ohne Öffentlichkeit**
f. + des Heims St. Vinzenz

KH **9.30 Uhr Eucharistiefeier**
Fam. Eichenseher nach Meinung

PFK **10.00 Uhr Eucharistiefeier**
B. Gehrsitz f. + Patenonkel Pfr. August Gehrsitz z. Stbtg.

PFK **18.00 Uhr Eucharistiefeier mit Segnung der Drei-König-Gaben**
für die Lebenden und Verstorbenen unserer Pfarrei

2. Januar 2022

**Zweiter Sonntag nach
Weihnachten**

Lesejahr C

1. Lesung: *Sirach 24,1-2.8-12*2. Lesung: *Epheser 1,3-6.15-18*Evangelium: *Johannes 1,1-18*

Ulrich Loose

» Das wahre Licht, das jeden Menschen erleuchtet, kam in die Welt. Er war in der Welt und die Welt ist durch ihn geworden, aber die Welt erkannte ihn nicht. Er kam in sein Eigentum, aber die Seinen nahmen ihn nicht auf. Allen aber, die ihn aufnahmen, gab er Macht, Kinder Gottes zu werden. «

Sonntag, 02. Januar

- PFK **7.30 Uhr Eucharistiefeier**
M. Maier f. + Ehemann, Tochter Dagmar u. Bruder
f. + Eltern Maria u. Ludwig Fischer von den Kindern
Margot Gruber f. + Neffen Michael z. Stbtg.
- PFK **9.00 Uhr Eucharistiefeier**
für die Lebenden und Verstorbenen unserer Pfarrei
- VH **Eucharistiefeier ohne Öffentlichkeit**
für die Armenseelen
- KH **9:30 Uhr Eucharistiefeier**
Fam. Ernstberger nach Meinung
- EH **Eucharistiefeier ohne Öffentlichkeit**
für die Armenseelen
- PFK **10.30 Uhr Eucharistiefeier**
für die Armenseelen

Montag, 03. Januar - Heiligster Name Jesu

- PFK **8.15 Uhr Eucharistiefeier anschl. Anbetung bis 9.15 Uhr**
für die Armenseelen
- BRK *15.30 Uhr Eucharistiefeier entfällt*
- VH **Eucharistiefeier ohne Öffentlichkeit**
für die Armenseelen

Dienstag, 04. Januar

- PFK **8.15 Uhr Eucharistiefeier anschl. Rosenkranz**
für die Armenseelen

Mittwoch, 05. Januar - Hl. Johannes Nepomuk Neumann

VH **Eucharistiefeier ohne Öffentlichkeit**
für die Armenseelen

KH *18.30 Uhr Eucharistiefeier entfällt*

PFK **19.00 Uhr Eucharistiefeier**
für die Armenseelen

6. Januar

Erscheinung des Herrn

Lesejahr C

1. Lesung: *Jesaja 60,1-6*

2. Lesung:
Epheser 3,2-3a.5-6

Evangelium:
Matthäus 2,1-12



Ines Rarisch

» Als sie den Stern sahen, wurden sie von sehr großer Freude erfüllt. Sie gingen in das Haus und sahen das Kind und Maria, seine Mutter; da fielen sie nieder und huldigten ihm. Dann holten sie ihre Schätze hervor und brachten ihm Gold, Weihrauch und Myrrhe als Gaben dar. «

**Bei allen Gottesdiensten Segnung des
Drei-Königs-Wassers, des Weihrauchs und der Kreide.**

Donnerstag, 06. Januar - ERSCHEINUNG DES HERRN

PFK **7.30 Uhr Eucharistiefeier**
M. Maier f. + Ehemann, Tochter Dagmar u. Bruder
Fam. Franz zum Dank
Rupert Aigner f. + Ingrid Gruber z. Stbtg.

PFK **9:00 Uhr Eucharistiefeier**
für die Lebenden und Verstorbenen unserer Pfarrei

VH **Eucharistiefeier ohne Öffentlichkeit**
für die Armenseelen

KH **9.30 Uhr Eucharistiefeier**
Barbara Gotteswinter nach Meinung

PFK **10.30 Uhr Eucharistiefeier**
für die Armenseelen

Freitag, 07. Januar - Hl. Valentin und Hl. Raimund von Peñafort

SPK *7.30 Uhr Beichtgelegenheit (bis 8.00 Uhr) entfällt*

PFK **8.15 Uhr Eucharistiefeier**
für die Armenseelen

VH **Eucharistiefeier ohne Öffentlichkeit**
für die Armenseelen

GK *16.30 Uhr Beichtgelegenheit (bis 17.00 Uhr) entfällt*

Samstag, 08. Januar - HL. ERHARD

PFK **8.20 Uhr Rosenkranz**

PFK **9.00 Uhr Eucharistiefeier mit MC-Konvent**
MC f. + Mitglieder
f. + Resi Peter

PFK **16.30 Uhr Beichtgelegenheit (bis 17.00 Uhr)**

PFK **17.00 Uhr Rosenkranz für die Verstorbenen der vergangenen Woche**

9. Januar 2022

Taufe des Herrn

Lesejahr C

1. Lesung:

Jesaja 42,5a.1-4.6-7

2. Lesung: Apg 10,34-38

Evangelium:

Lukas 3,15-16.21-22



Ulrich Loose

» Es geschah aber, dass sich zusammen mit dem ganzen Volk auch Jesus taufen ließ. Und während er betete, öffnete sich der Himmel und der Heilige Geist kam sichtbar in Gestalt einer Taube auf ihn herab und eine Stimme aus dem Himmel sprach: Du bist mein geliebter Sohn, an dir habe ich Wohlgefallen gefunden. «

Samstag, 08. Januar

PFK **17.30 Uhr Erste Sonntags-Eucharistiefeier**
Fam. Aucter u. Paul f. + Angehörige
Fam. Krauth f. + Angehörige

Sonntag, 09. Januar - TAUFES DES HERRN

PFK **7.30 Uhr Eucharistiefeier**
für die Armenseelen

PFK **9.00 Uhr Eucharistiefeier**
für die Lebenden und Verstorbenen unserer Pfarrei

VH **Eucharistiefeier ohne Öffentlichkeit**
für die Armenseelen

KH **9:30 Uhr Eucharistiefeier**
Maria Lell nach Meinung

EH **Eucharistiefeier ohne Öffentlichkeit**
für die Armenseelen

- PFK **10.30 Uhr Eucharistiefeier**
für die Armenseelen
- PFK **15.00 Uhr Kindersegnung**

Ende der weihnachtlichen Festzeit

Montag, 10. Januar

- PFK **8.15 Uhr Eucharistiefeier anschl. Anbetung bis 9.15 Uhr**
Inge Fredl f. + Mutter z. Stbtg.
- BRK **Eucharistiefeier ohne Öffentlichkeit**
für die Armenseelen
- VH **Eucharistiefeier ohne Öffentlichkeit**
für die Armenseelen

Dienstag, 11. Januar

- PFK **8.15 Uhr Eucharistiefeier anschl. Rosenkranz**
für die Armenseelen
- DEG 19.00 Uhr Eucharistiefeier entfällt*

Mittwoch, 12. Januar

- VH **Eucharistiefeier ohne Öffentlichkeit**
für die Armenseelen
- KH **18.30 Uhr Eucharistiefeier**
nach Meinung
- PFK **19.00 Uhr Eucharistiefeier**
f. + Schwester Christina Springer

Donnerstag, 13. Januar - Hl. Hilarius, Bischof von Poitiers

- PFK **8.15 Uhr Eucharistiefeier**
für die Armenseelen
- EH **Eucharistiefeier ohne Öffentlichkeit**
für die Armenseelen
- FI 18.00 Uhr Eucharistiefeier entfällt*

Freitag, 14. Januar

- SPK 7.30 Uhr Beichtgelegenheit (bis 8.00 Uhr) entfällt*

- PFK **8.15 Uhr Eucharistiefeier**
für die Armenseelen
- VH **Eucharistiefeier ohne Öffentlichkeit**
für die Armenseelen
- DIA **Eucharistiefeier ohne Öffentlichkeit**
- GK **16.30 Uhr Beichtgelegenheit (bis 17.00 Uhr)**

Samstag, 15. Januar

- PFK **9:00 Uhr Eucharistiefeier**
für die Armenseelen
- PFK **16.30 Uhr Beichtgelegenheit (bis 17.00 Uhr)**
- PFK **17.00 Uhr Rosenkranz für die Verstorbenen der vergangenen Woche**

16. Januar 2022

Zweiter Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr C

1. Lesung: *Jesaja 62,1-5*
2. Lesung: *1. Korinther 12,4-11*
Evangelium: *Johannes 2,1-11*



Ulrich Loose

» Jesus sagte zu den Dienern: Füllt die Krüge mit Wasser! Und sie füllten sie bis zum Rand. Er sagte zu ihnen: Schöpft jetzt und bringt es dem, der für das Festmahl verantwortlich ist! Sie brachten es ihm. Dieser kostete das Wasser, das zu Wein geworden war. «

Samstag, 15. Januar

- PFK **17.30 Uhr Erste Sonntags-Eucharistiefeier**
B. Gehrsitz f. + Tante Schwester Christina Hauschild z. Stbtg.

Sonntag, 16. Januar - 2. SONNTAG IM JAHRESKREIS

- PFK **7.30 Uhr Eucharistiefeier**
M. Maier f. + Ehemann, Bruder u. Tochter Dagmar
- PFK **9.00 Uhr Eucharistiefeier**
für die Lebenden und Verstorbenen unserer Pfarrei
- VH **Eucharistiefeier ohne Öffentlichkeit**
für die Armenseelen
- KH **9:30 Uhr Eucharistiefeier**
Fam. Ernstberger nach Meinung
- EH **Eucharistiefeier ohne Öffentlichkeit**
für die Armenseelen

PFK **10.30 Uhr Eucharistiefeier**
für die Armenseelen

PFK **14.00 Uhr Sebastiani-Andacht und evtl. Prozession**

Montag, 17. Januar - Hl. Antonius, Mönchsvater in Ägypten

PFK **8.15 Uhr Eucharistiefeier anschl. Anbetung bis 9.15 Uhr**
für die Armenseelen

BRK 15.30 Uhr Eucharistiefeier entfällt

VH **Eucharistiefeier ohne Öffentlichkeit**
für die Armenseelen

Dienstag, 18. Januar

PFK **8.15 Uhr Eucharistiefeier anschl. Rosenkranz**
für die Armenseelen

DEG 19.00 Uhr Eucharistiefeier entfällt

Mittwoch, 19. Januar

VH **Eucharistiefeier ohne Öffentlichkeit**
für die Armenseelen

KH **18.30 Uhr Eucharistiefeier**
Anna Eichenseher nach Meinung

PFK **19.00 Uhr Eucharistiefeier**
Therese Holzhammer f. + Ehemann, Bruder und Eltern

Donnerstag, 20. Januar - Hl. Fabian und Hl. Sebastian

PFK **8.15 Uhr Eucharistiefeier**
für die Armenseelen

EH **Eucharistiefeier ohne Öffentlichkeit**
für die Armenseelen

FI 18.00 Uhr Eucharistiefeier entfällt

Freitag, 21. Januar - Hl. Meinrad und Hl. Agnes

SPK 7.30 Uhr Beichtgelegenheit (bis 8.00 Uhr) entfällt

PFK **8.15 Uhr Eucharistiefeier**
f. + Marianne Freudenberg

VH **Eucharistiefeier ohne Öffentlichkeit**
für die Armenseelen

GK **16.30 Uhr Beichtgelegenheit (bis 17.00 Uhr)**

Samstag, 22. Januar - Hl. Vinzenz

- PFK **9:00 Uhr Eucharistiefeier**
für die Armenseelen
- PFK **13:00 Uhr Gottesdienst mit Spendung des Ehesakramentes**
Alexander Wagner und Sophia Leppich
- PFK **16.30 Uhr Beichtgelegenheit (bis 17.00 Uhr)**
- PFK **17.00 Uhr Rosenkranz für die Verstorbenen der vergangenen Woche**

23. Januar 2022

**Dritter Sonntag
im Jahreskreis**

Lesejahr C

1. Lesung:

Nehemia 8,2-4a.5-6.8-10

2. Lesung: *1. Kor 12,12-31a*

Evangelium: *Lukas 1,1-4; 4,14-21*



Ulrich Loose

» So kam er auch nach Nazaret, wo er aufgewachsen war, und ging, wie gewohnt, am Sabbat in die Synagoge. Als er aufstand, um vorzulesen, reichte man ihm die Buchrolle des Propheten Jesaja. Er öffnete sie und fand die Stelle, wo geschrieben steht: Der Geist des Herrn ruht auf mir; denn er hat mich gesalbt. «

Samstag, 22. Januar

- PFK **17.30 Uhr Erste Sonntags-Eucharistiefeier**
Georg Mühlbauer f. + Eltern

Sonntag, 23. Januar - 3. SONNTAG IM JAHRESKREIS

- PFK **7.30 Uhr Eucharistiefeier**
M. Maier f. + Ehemann, Bruder u. Tochter Dagmar
- PFK **9.00 Uhr Eucharistiefeier**
Helga Klee f. + Mutter Maria Duschl
- VH **Eucharistiefeier ohne Öffentlichkeit**
für die Lebenden und Verstorbenen unserer Pfarrei
- KH **9:30 Uhr Eucharistiefeier**
nach Meinung
- EH **Eucharistiefeier ohne Öffentlichkeit**
für die Armenseelen
- PFK **10.30 Uhr Eucharistiefeier (Familiengottesdienst)**
Sissi Parteke f. + Eltern
- PFK **17.00 Uhr Orgel-Konzert**

STERNSINGER-AKTION 2022

Beachten: In diesem Jahr mit Anmeldung



STERNSINGER- AUSSENDUNG

**Neujahr - 18:00 Uhr
Pfarrkirche**

Aufgrund der unsicheren Pandemielage hat sich die Pfarrei entschlossen, dass die Sternsinger nicht wie gewohnt alle Haushalte automatisch besuchen. Das Angebot eines Besuchs der Sternsinger soll aber aufrecht erhalten werden.

Aus diesem Grund ist eine Anmeldung nötig.

Wenn Sie **möchten, dass die Sternsinger zu Ihnen kommen, füllen Sie bitte dazu die beigelegte Karte aus** und geben Sie sie bis zum **19.12.2021** im **Pfarrbüro** (Briefkasten) oder in der **Pfarrkirche** (aufgestellte Box) **ab!**

**Die Gruppen werden am
Montag, 03.01. und
Dienstag, 04.01.2022
jeweils ab 8:30 Uhr unterwegs sein.**

Die Einteilung der Gebiete erfolgt entsprechend der Anmeldungen. Wir werden ein paar Tage vorher den zeitlichen Ablauf festlegen. **Bitte entnehmen Sie unserer Homepage oder der örtlichen Presse, wann die Sternsinger in Ihrer Gegend** (z.B. Scheuering, Fischerdorf, Deggenau usw.) **unterwegs sind!**

Unsere Sternsinger haben einen Ausweis der Pfarrei dabei.

Es ergeht herzliche Einladung
an alle Kindergarten- und Grundschulkinder

KINDERSEGNUNG

Sonntag „Taufe des Herrn“
09.01.2022

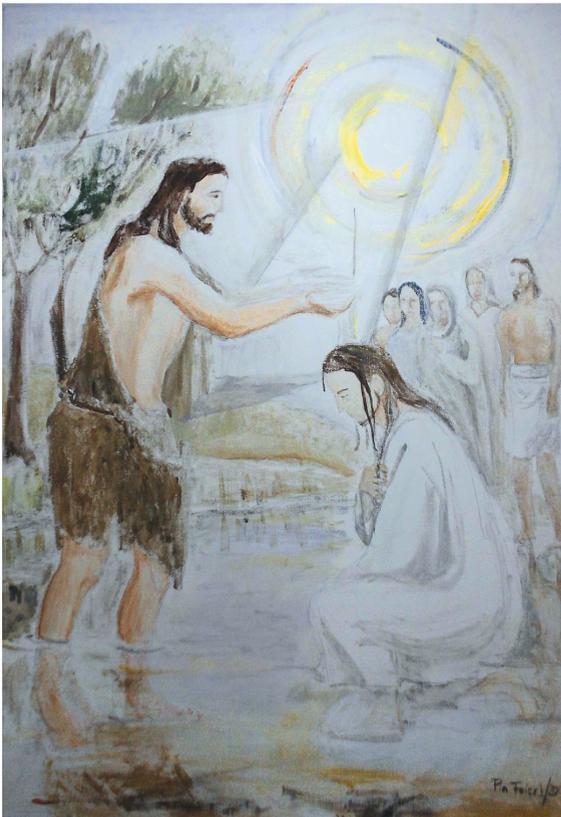
15:00 Uhr in der Stadtpfarrkirche
Mariä Himmelfahrt



Pia Foierl

Jesus,

in dessen Namen wir als Kirche heute taufen, reiht sich ein in die Schlange derer, die sich durch das Untertauchen im Jordan einen Neubeginn schenken lassen wollen. Der alte Mensch mit seinen Irrtümern, seinen Fehlern, mit all der unbewältigten Schuld, bleibt zurück. Ein neuer Mensch steigt aus den Fluten auf. Wozu aber braucht Jesus die Taufe? Wohin muss der umkehren, der doch seine Wege schon immer mit Gott an der Seite geht? Dass Jesus sich taufen lässt, zeigt seine bedingungslose Solidarität mit uns Sündern.



Einladung an alle Pfarrangehörigen

Sonntag, 16.01.2022

14.00 Uhr (Pfarrkirche)

Andacht u. evtl. anschl.

Sebastianiprozession

**Voraussichtlich findet aufgrund der Corona-Lage
leider keine Prozession statt!**

Verteilung der *Sebastiani-Brote*

**Die Vereine und Gemeinschaften sind gebeten,
mit den Bannern und Fahnen teilzunehmen!**

Ob die Glaubensgespräche im neuen Jahr wieder aufgenommen werden können, ist derzeit leider noch unklar.

GLAUBENSGESPRÄCHE

mit Pfarrer Martin Neidl

Folgende Termine wären geplant

Dienstag, 11. Januar 2022

Donnerstag, 27. Januar 2022

Dienstag, 08. Februar 2022

Dienstag, 22. Februar 2022

Beginn jeweils um 19 Uhr im Pfarrsaal

Keine Anmeldung nötig, es gelten die aktuellen Hygieneregeln.

Ausbildungskurs für ehrenamtliche Hospizarbeit



Der Hospizverein Deggendorf e. V. bietet eine Begleitung Schwerstkranker, Sterbender, ihrer Angehörigen und Trauernder. Für diese Arbeit brauchen wir ehrenamtliche Hospizmitarbeiter, die wir regelmäßig ausbilden. Im Februar nächsten Jahres startet ein neuer Grundkurs. Weitere Informationen können der Homepage des Vereins, www.hospizverein-deggendorf.com, entnommen werden. Telefonisch können Sie uns unter 0179-9096589 erreichen.

KONZERT

(sofern pandemiebedingt möglich)



Sonntag, 23. Januar 17:00 Uhr
Pfarrkirche

„Und Gott sah, dass es gut war.“

Steffi Kreilinger, Saxophon - Regine Jocher, Orgel

Saxophon und Orgel erzählen musikalisch die Schöpfungsgeschichte mit Musik von Nat Adderley, Cole Porter, Paul Desmond, George Gershwin und anderen. Der Text aus dem Buch Genesis wird dabei von Dr. Josef Steiner vorgetragen.

Eintritt frei

Wussten Sie schon? - Weihnachtswissen

Die kleinen, aber feinen regionalen Unterschiede in Deutschland:

In Bayern beginnen die Raunächte, ein uraltes weihnachtliches Ritual in der Alpenregion, am 25. Dezember und gehen bis zum 6. Januar. In diesen zwölf Nächten „zwischen den Jahren“ werden das Haus und der Stall einer Reinigungsräucherung unterzogen. In manchen alpinen Gegenden ist der Glaube verbreitet, dass in den Raunächten die Tiere im Stall sprechen und von der Zukunft berichten. Dies wird allerdings kein Mensch jemals hören können, da man in diesem Falle umgehend sterben würde. Auch gelten die Raunächte in bestimmten Regionen als gefährlich, sodass sie in früherer Zeit nur mit Beten und Fasten begangen wurden.



Historisches Weihnachten:

Der Reformator Martin Luther soll höchstpersönlich das Christkind erfunden haben. Sozusagen als evangelisches Gegenstück zu Sankt Nikolaus, der von den Katholiken als Heiliger verehrt wird. Das scheint er so überzeugend gemacht zu haben, dass vor allem im katholischen Süden heute noch das Christkind kommt.

Die größten Weihnachtshasser:

Am 25. Dezember 1644 verbot das englische Parlament Weihnachtsfeierlichkeiten. Ja genau, in England wurde eine kurze Zeit Weihnachten von den Puritanern verboten. Die Puritaner waren der Ansicht, Weihnachten sei in Wirklichkeit ein heidnisches Fest, und ließen deshalb die Kirchen zu Weihnachten schließen. Abgesehen davon, argumentierten sie, sei das Geburtsdatum Jesu in den Schriften der Bibel nicht genau genannt. Die Bevölkerung feierte das Fest heimlich weiter.

Die größten Weihnachtshasser:

Das Bezirksamt Friedrichshain-Kreuzberg in Berlin erlaubte 2013 keine Ramadan– und Weihnachtsfeste mehr auf öffentlichen Straßen und Plätzen. Der öffentliche Druck wurde daraufhin aber so groß, dass die Stadtverwaltung sich gezwungen sah, alles wieder zurückzunehmen.

In drei Ländern ist Weihnachten offiziell ganz verboten:

In Somalia ist Weihnachten verboten, weil das Fest eine Gefahr für den muslimischen Glauben des Landes darstellt.

In Tadschikistan sind Weihnachtsbäume und Bescherungen in Schulen per Erlass verboten.

In Brunei ist Weihnachten verboten, weil das Fest den nationalen muslimischen Glauben gefährde. Bei Missachtung drohen Strafen von bis zu 20.000 Dollar und fünf Jahre Gefängnis.



Weihnachtswetter:

Schauen wir uns die Wetterdaten aus Hamburg, Berlin, Köln, Frankfurt am Main und München ab 1950 mal etwas genauer an: Weiße Weihnachten sind ehrlich gesagt eher die Ausnahme. Selbst in München gibt es im Schnitt seit 1950 höchstens alle drei Jahre weiße Weihnachten. In Köln sind weiße Weihnachten schon immer ein sehr seltenes Phänomen gewesen. Zuletzt war es hier 2010 winterlich kalt mit $-1,7$ Grad Celsius. Ab 2011 gab es eigentlich in ganz Deutschland keinen Schnee mehr am 25. Dezember und es war sehr mild. Wir erinnern uns an das Jahr 2015, als es in der gesamten Bundesrepublik über 10 Grad Celsius hatte, in München sogar fast 15 Grad. Eine so milde Serie gab es zuvor seit 1950 nicht.

Auszüge aus dem Buch: „Unnützes Weihnachtswissen“ von Doris Preißler

Vergelt`s Gott! Ihre Spenden machen es möglich

Allen Spendern, die durch Ihren großzügigen Beitrag zu vielen Projekten der Pfarrei beigetragen haben, möchten wir ein herzliches Vergelt`s Gott sagen.

Durch die wieder ins Gedächtnis geführte Abgabe des Kirchgelds und Ihren großzügigen Spenden waren viele gute Anschaffungen und gemeinnützige Projekte in diesem Jahr möglich:

Im März wird das Kirchgeld für 2022 wieder eingezogen. Wir bitten alle Pfarrangehörige, die über ein ausreichendes Einkommen verfügen und keinen Dauerauftrag erteilt haben, Ihren Beitrag von 10,00 EURO (Kirchgeld + Spende) wieder selber zu überweisen oder bar im Pfarrbüro einzuzahlen.

Für Spenden unter 200,00 € genügt der Nachweis durch den Kontoauszug der Bank. Wenn Sie eine Spendenquittung benötigen, bitte auf dem beigelegten Überweisungsformular Ihre Adresse eintragen.



kandidieren
wählen
engagieren

pfarrgemeinderatswahl-bayern.de

PFARR- GEMEINDE- RATSWAHLEN

Wir bitten Sie, bei der Kandidatensuche mitzuhelfen und Ihre Vorschläge bis spätestens 28. Januar 2022 dem Wahlausschuss oder dem Pfarrbüro mitzuteilen.



Jahresrückblick in Bildern

- Erstkommunionen
- Firmungen
- Nachprimiz
- Pilgerreise



Wichtige TERMINE für unsere Pfarrei im Jahr 2022

So.	16. Januar	14:00 Uhr	SEBASTIANIANDACHT-PROZESSION
Do.	21. April bis 28. April		PILGERREISE der Pfarrei nach Portugal
Sa.	30. April	05:45 Uhr	FUSSWALLFAHRT nach Halbmeile
Sa.	14. Mai	06:00 Uhr	FUSSWALLFAHRT Neukirchen Hl. Blut
So.	15. Mai	09:00 Uhr	ERSTKOMMUNION 3. Klassen b/c
So.	15. Mai	10:30 Uhr	ERSTKOMMUNION 3. Klassen a/s
Mo.	23. Mai	19:00 Uhr	BITTGANG nach <u>Greising</u>
Di	24. Mai	19:00 Uhr	BITTGANG nach Simmling
Mi	25. Mai	19:00 Uhr	BITTGANG zum <u>Geiersberg</u>
Fr.	03. Juni	03:00 Uhr	FUSSWALLFAHRT nach Altötting
Sa.	04. Juni	16:00 Uhr	FLUSSSEGNUNG
Do.	16. Juni	08:30 Uhr	FRONLEICHNAMSFEST
Sa.	18. Juni	06:15 Uhr	DEKANATSWALLFAHRT nach LOH
Sa.	Juni/Juli	09:30 Uhr	Firmung
So.	10. Juli	10:00 Uhr	NACHPRIMIZ und PFARRFEST
Mo.	15. August	10:00 Uhr	PATROZINIUM der Pfarrkirche
15. August bis 15. September			FRAUENDREIßIGER auf dem Geiersberg
Mi.	12. Oktober	19:00 Uhr	ÖKUMENISCHES GLAUBENSFEST

!!Unser Pfarrbüro ist vom 24.12.2021 bis 09.01.2022 geschlossen!!



Herausgeber:

Kath. Stadtpfarramt Mariä Himmelfahrt
Pfarrgasse 1 - 94469 Deggendorf
(0991) 37166-0 - FAX 37166-25
E-Mail: pfarrei@mariae-himmelfahrt.de
Internet: <http://www.mariae-himmelfahrt.de>

Verantwortlich:
Auflage

Stadtpfarrer Martin Neidl
4.000